

Medienkonzept der Kneipp-Grundschule Buckow

1. Grundsätze

Im täglichen Leben werden unsere Schülerinnen und Schüler aktuell und perspektivisch verstärkt mit moderner Informations- und Kommunikationstechnik konfrontiert. Deshalb gilt es, die Kinder an eine sinnvolle Nutzung des PC's heranzuführen. Medienbildung ist nicht nur an ein Schulfach gebunden, sondern ist ein fachübergreifendes bzw. fächerverbindendes Aufgabengebiet.

2. Ausstattung

Es gibt ein Computerkabinett mit 12 Arbeitsplätzen. Außerdem verfügt jeder Klassenraum über einen Computerarbeitsplatz. Entsprechende Software „Lernwerkstatt“, Übungsprogramme zu den Arbeitsheften, „Diktattrainer“ stehen zur Verfügung. Zwei Klassenräume sind mit Smartboards ausgerüstet.

3. Ziele, Inhalte und Kompetenzen der Medienarbeit

Medien dienen dem Sichern, Vertiefen und Erweitern von Wissen in Form von Texten, Grafiken und Bildern. Der PC und das Internet, wie auch Presse, TV, Video und DVD, werden kreativ zur Dokumentation, Kommunikation und Präsentation verwendet. Die Arbeit am Computer eignet sich dabei als Differenzierungsmittel im Unterricht. Kritisch betrachtet werden möglich Gefahren, die mit Computerspielen und dem Umgang mit dem Internet einhergehen können.

4. Umsetzung

Die Einsatzliste für die Arbeit im Computerraum hängt im Lehrerzimmer aus. Die Kinder werden ermutigt, schuleigene bzw. eigene PC's zu nutzen, um Unterrichtsinhalte vor- bzw. nachzubereiten. Die Betreuung und Wartung der PC's erfolgt durch Herrn Mann (PONK). Alle KollegInnen besitzen privat einen internetfähigen PC, der auch zur Unterrichtsvorbereitung genutzt wird. Die Lehrkräfte sind verpflichtet, sich selbständig im Umgang mit Medien fortzubilden. Am Ende des Schuljahres 2010/11 erhielten alle Lehrer eine Einweisung in den Umgang mit den Smartboards.

5. Evaluation

Das Konzept tritt mit dem Schuljahr 2011/12 in Kraft und wird alle zwei Jahre evaluiert.

1. Evaluation: Ende Schuljahr 2012/13